

Rapperswil/Gutenswil, 14. März 2025

Sperrfrist: 19.00 Uhr

Medienmitteilung

Das Siegerprojekt aus dem Projektwettbewerb «Wohnquartier Luegisland, Gutenswil» steht fest

Das Areal «Luegisland» am östlichen Ortsrand von Gutenswil (Bezirk Volketswil) soll bis 2030 qualitativ entwickelt werden und mit rund 180 neuen Wohnungen zukünftig facettenreichen Lebensraum bieten, der sich harmonisch an das umliegende Einfamilienhausquartier anschliesst. Die Lage und Beschaffenheit dieses Ortes sind in mehrfacher Hinsicht einmalig: weitgehend umgeben von Landwirtschaft, bietet das Gebiet wertvollen Naturraum für Pflanzen und Tiere. Der Projektbeitrag «Die Dorfboten» des Architektenteams BGP Bob Gysin Partner und Lorenz Eugster Landschaftsarchitektur und Städtebau GmbH ging siegreich aus dem Projektwettbewerb hervor und wurde vom Beurteilungsgremium zur Weiterbearbeitung empfohlen. Insgesamt zehn Architekten- und Planerteams hatten sich der Aufgabe gestellt, für das «Luegisland»-Areal ein landschaftlich und städtebaulich überzeugendes Projekt zu entwerfen. Die eingereichten Arbeiten werden am 15. und 16. März 2025 im Kultur- und Sportzentrum Gries in Volketswil ausgestellt.

Das rund 34'500 m² grosse «Luegisland»-Areal in Gutenswil soll nachhaltig geplant und konsequent aus den Begebenheiten des einmaligen Landschaftsraums entwickelt werden. Das Gebiet liegt am östlichen Ortsrand der Gemeinde und bietet einen einzigartigen Blick auf den Greifensee und das Glattal. Die naturnahen Gehölzbestände, darunter schützenswerte Heckenstrukturen und ein Feuchtbiotop, werden in die Projektentwicklung integriert. Es soll grossen Wert auf Biodiversität, soziale Durchmischung und die Schaffung hoher Aufenthaltsqualität gelegt werden. Das Areal unterliegt der Gestaltungsplanpflicht, um sicherzustellen, dass das Projekt der sensiblen Lage gerecht wird und die ökologischen Anforderungen erfüllen kann. Der neue Quartierteil soll innovativen Wohn- und Lebensraum für naturliebende Menschen anbieten und eingebettet werden in einen vielfältigen und grossräumigen Natur-, Frei- und Grünraum.

Dies ist das Ergebnis des von Juli bis Oktober 2024 von der Grundeigentümerin ALSA Pensionskasse durchgeführten Projektwettbewerbs. Die Aufgabenstellung für die zehn am Projektwettbewerb beteiligten Architekten- und Planerteams bestand darin, für das «Luegisland»-Areal ein städtebaulich, landschaftlich und architektonisch hochwertiges Projekt zu entwickeln, welches attraktiven Wohnraum schafft und sich ortsbaulich und landschaftsgestalterisch überzeugend in die bestehenden und identitätsstiftenden Strukturen einfügt.

Nachhaltige Entwicklung mit Rücksicht auf die Natur

Der Beitrag «Die Dorfboten» von BGP Bob Gysin Partner und Lorenz Eugster Landschaftsarchitektur und Städtebau wurde vom Beurteilungsgremium, bestehend aus Fachexperten aus den Disziplinen Architektur, Städtebau und Landschaftsarchitektur sowie den Bereichen Mobilität, Nachhaltigkeit und

Biodiversität, einstimmig zur Weiterbearbeitung empfohlen. Die siegreiche Studie besteht durch die durchdachte städtebauliche Anordnung, welche harmonisch in die Landschaft eingebettet ist, bestehende Baumstrukturen weitgehend erhält und grosszügige Freiräume vorsieht. Der Projektentwurf präsentiert sich als wirtschaftlich, ökologisch und sozial nachhaltigen Bebauungsvorschlag, der qualitätsvollen Lebensraum schafft, sich positiv auf die Ortsentwicklung auswirkt und die Voraussetzungen an ein neuartiges, harmonisch angeschlossenes Wohnquartier erfüllt. Ein Entwicklungskonzept mit einem stimmungsvollen, identitätsstiftenden Erscheinungsbild und einem vielfältigen, gemeinschaftsfördernden Wohnangebot für naturliebende Menschen mit unterschiedlichen Lebensformen. Ein neuer Quartierbaustein mit grossräumig angelegten und vielseitig ausgestalteten Freiräumen, die ein interessantes Miteinander ermöglichen, soziale Kontakte begünstigen und zum Verweilen einladen. Mit der Realisierung dieses Projekts setzt die ALSA Pensionskasse auf eine langfristige und zukunftsfähige Quartierentwicklung. Gutenswil wächst um rund 180 Wohnungen, was einem Bevölkerungszuwachs von 15 Prozent entspricht. «Die Dorfboten» steht für ein modernes, lebenswertes Quartier, das dörfliches Leben mit ökologischen Prinzipien vereint.

Nächste Schritte

Die Grundeigentümerin wird das Projekt zusammen mit den Verfassern der siegreichen Studie in ein Richtprojekt überführen, das die Grundlage für den Gestaltungsplan bildet. Die Gemeinde war bisher nicht in das Wettbewerbsverfahren involviert, wird jedoch beim weiteren Entwicklungsprozess eingebunden. Das Gestaltungsplanverfahren wird zwei bis drei Jahre dauern und die ersten Wohnungen werden voraussichtlich 2030 bezugsbereit sein. Die Realisierung der Bauten ist in Etappen vorgesehen.

Öffentliche Ausstellung

Am Wochenende vom 15. und 16. März 2025, jeweils von 10-16 Uhr, können die Beiträge der zehn am Projektwettbewerb beteiligten Architektenteams anlässlich einer öffentlichen Ausstellung im Kultur- und Sportzentrum Gries, Volketswil, besichtigt werden. Am Samstag, 15. März 2025, findet von 11-12 Uhr eine öffentliche Führung durch die Ausstellung mit Erläuterungen zu den Projektbeiträgen statt. Der Eintritt ist frei.

Bildmaterial zum [Herunterladen](#). Vorschau Bildmaterial:



Visualisierungen: BGP Bob Gysin Partner, Zürich

AM PROJEKTWETTBEWERB BETEILIGTE ARCHITEKTENTEAMS

- 1_BGP Bob Gysin Partner, Zürich / Lorenz Eugster Landschaftsarchitektur und Städtebau GmbH, Zürich (1. Rang)
- 2_Huggenbergerfries Architekten AG, Zürich / Uniola AG, Zürich (2. Rang)
- 3_Atelier Broglia Dias GmbH, Zürich / Haag Landschaftsarchitektur GmbH, Zürich (3. Rang)
- 4_ARGE Soppelsa Architekten und von Ballmoos Partner Architekten, Zürich / Rosemayr Landschaftsarchitektur, Zürich
- 5_Gigon Guyer Partner Architekten, Zürich / Anton Landschaft GmbH, Zürich
- 6_GOA Gerber Odermatt Architekten GmbH, Zürich / SIMA BREER GmbH, Winterthur
- 7_Knapkiewicz + Fickert AG, Zürich / Tremp Landschaftsarchitekten, Zürich
- 8_kollektive architekt KLG, Basel / Bryum GmbH, Basel
- 9_op-arch AG, Zürich / Nipkow Landschaftsarchitektur, Zürich
- 10_Schneider Studer Primas GmbH, Zürich / alsina fernandez, Zürich

ECKDATEN AREALENTWICKLUNG

Projektwettbewerb	Juli - Oktober 2024
Nächster Projektmeilenstein	Richtprojekt
Nutzung ab 2030	Wohnen
Eigentümerin und Investorin	ALSA Pensionskasse
Architektur	BGP Bob Gysin Partner
Landschaftsarchitektur	Lorenz Eugster Landschaftsarchitektur und Städtebau

Kontakt für Medienschaffende

Sandra Wetzel, Sandra Wetzel Kommunikation AG
T 078 830 25 20, sandra.wetzel@sw-kommunikation.ch

ALSA Pensionskasse

Die ALSA Pensionskasse ist aus dem Zusammenschluss der Sammelstiftungen PKU und PKL entstanden. Beide wurden 1984 als transparente, privatrechtliche Selbsthilfeorganisationen gegründet. Als Sammelstiftungen der angeschlossenen Unternehmen betreiben sie die obligatorische und überobligatorische berufliche Vorsorge im Sinne des BVG. Die ALSA Pensionskasse vertritt die Interessen ihrer Mitglieder mit höchster Priorität und ist unabhängig von Banken, Versicherungen und Verbänden. Mit der Entwicklung des Luegisland-Areals in Gutenswil soll das Immobilienportfolio der ALSA Pensionskasse um eine langfristige, zukunftsfähige und nachhaltige Anlage erweitert werden.